

## Vernissage der Kabinettausstellung

Wir laden Sie und Ihre Begleitung herzlich ein zur Ausstellungseröffnung am

**Freitag, 2. Juni 2023, 18.30 Uhr,  
Eintritt frei!**

Programm mit musikalischer Begleitung

**Begrüßung:** Dr. Joachim Mähner  
Direktor des Ostpreussischen Landesmuseums

**Grußworte:** Kalvi Noormägi  
Gesandter der Republik Estland

Dr. Tobias von Kügelgen  
Vorsitzender des Familienverbandes

Aleksandra Murre  
Direktorin des Mikkel-Museums am  
Estnischen Kunstmuseum, Tallinn

**Vortrag:** Dr. Matthias Donath und  
Dr. Lars-Arne Dannenberg  
Kuratoren der Ausstellung

**Eröffnung:** Dr. Eike Eckert  
Kurator der Deutschbaltischen Abteilung

Eine Anmeldung für diese Veranstaltung unter  
+49 (0) 4131 75 99 50 oder info@ol-ig.de ist erforderlich.



**Zentrum für Kultur // Geschichte**



Museen der Stadt Dresden



Kügelgen  
haus



EESTI KUNSTMUSEUM  
**MIKKEL**



Folgen Sie uns auf Social Media:  
[www.facebook.com/OstpreussischesLandesmuseum](https://www.facebook.com/OstpreussischesLandesmuseum)  
[www.instagram.com/OstpreussischesLandesmuseum](https://www.instagram.com/OstpreussischesLandesmuseum)



Eintritt: 7,00 € / 4,00 € / ab 17 Uhr ermäßigter Eintritt  
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sowie Schulklassen: Eintritt frei!  
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10.00 – 18.00 Uhr

**Ostpreussisches Landesmuseum mit Deutschbaltischer Abteilung**  
Heiligengeiststraße 38 | D-21335 Lüneburg  
Telefon: +49 (0) 4131 75 99 50 | info@ol-ig.de  
| [www.ostpreussisches-landesmuseum.de](http://www.ostpreussisches-landesmuseum.de)

Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium des Innern. Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.



Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und aus Mitteln des Landes Niedersachsen.



# Die Kügelgens

Eine Familie zwischen  
Deutschland, Estland und Russland

3.6. bis 3.10.2023  
Kabinettausstellung

Ostpreussisches Landesmuseum  
mit Deutschbaltischer Abteilung



## Die Kugelgens. Eine Familie zwischen Deutschland, Estland und Russland

Der Familienname Kugelgen verbindet sich mit namhaften Malern, Schriftstellern und Wissenschaftlern, die zwischen Deutschland, Estland und dem russischen Zarenreich unterwegs waren. Ihre bekanntesten Vertreter sind die Malerzwillinge Gerhard und Carl von Kugelgen, die bedeutende Impulsgeber für die Kunst in Estland wurden. Als Künstler zog es sie vom Rhein über Rom nach Estland, an den Zarenhof und wieder zurück nach Deutschland. Ihre künstlerische Tätigkeit wurde von Nachkommen wie den Malern Constantin, Sally oder Erich von Kugelgen in Estland fortgesetzt.



Carl von Kugelgen, Spanischer Wasserfall, Öl/Leinwand, Privatbesitz

Auch Wilhelm von Kugelgen war Maler, doch bekannt wurde er für die „Jugenderinnerungen eines alten Mannes“, ein Bestseller, der vielfache Auflagen erlebte.

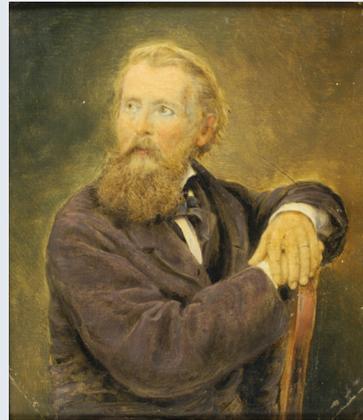


Reiseschachspiel von Wilhelm von Kugelgen, um 1850, Privatbesitz

Titelbild: Walter Rieck (1911–2002) aus dem Buch „Jugenderinnerungen eines alten Mannes“ (1952) mit freundlicher Genehmigung der Florian Noetzel Verlage GmbH Wilhelmshaven

Die Kugelgens wurden im Zarenreich zu einer baltischen Familie. Sie betätigten sich als Journalisten, Herausgeber oder Ärzte. Als solche erlebten sie die historischen und sozialen Umwälzungen in Mittel- und Osteuropa: von den Wandlungen des 19. Jahrhunderts bis zu den revolutionären und kriegerischen Ereignissen des 20. Jahrhunderts. Diese zwangen sie 1939, ihre alte Heimat zu verlassen und neu anzufangen.

Über 50 Leihgaben aus Familienbesitz entführen in der Kabinettausstellung ins alte Estland, nach Russland sowie ins geteilte Deutschland und spannen den Bogen bis in die Gegenwart.



Constantin von Kugelgen, eigenhändig koloriertes Foto, um 1870, Privatbesitz

Die kulturhistorische Wanderausstellung ist ein Kooperationsprojekt des Ostpreußischen Landesmuseums mit Deutschbaltischer Abteilung in Lüneburg, dem Kugelgenhaus – Museum der Dresdner Romantik in Dresden, dem Stadtmuseum „Wilhelm von Kugelgen“ in Ballenstedt und dem estnischen Mikkel-Museum, das zum Estnischen Kunstmuseum gehört. Kuratiert wurde die Ausstellung von den Historikern Dr. Matthias Donath und Dr. Lars-Arne Dannenberg vom Zentrum für Kultur//Geschichte in Niederjahna in Sachsen, die zum Auftakt der Wanderausstellung in Lüneburg auch eine Begleitpublikation vorlegen: „Die Kugelgens. Eine Familie zwischen Deutschland, Estland und Russland“, Hrsg. Lars-Arne Dannenberg, Matthias Donath und Dorothee von Kugelgen, Via Regia Verlag, Königsbrück, 2023. ISBN: 978-3-944104-58-4.

## Begleitprogramm

Museum Erleben mit Dr. Eike Eckert:

### Führung durch die Ausstellung

Dienstag, 20. Juni 2023, 14.30 bis 16.30 Uhr

Preis: erm. Eintritt zzgl. 3,00 € (inkl. Tee, Kaffee und Gebäck)

Anmeldung unter: +49 (0) 4131 75 99 50, E-Mail: info@ol-ig.de

Vortrag von Dorothee von Kugelgen:

### Die beiden Sally von Kugelgen – zwei weibliche Lebenskonzepte im Baltikum des 19. Jahrhunderts

Mittwoch, 6. September 2023, 18.30 Uhr, Preis: 4,00 €

Anmeldung unter: +49 (0) 4131 75 99 50, E-Mail: info@ol-ig.de

Vortrag von Anne Untera:

### Wilhelm von Kugelgen – der Autor der ‚Jugenderinnerungen eines alten Mannes‘ als Künstler

Donnerstag, 21. September 2023, 18.30 Uhr, Preis: 4,00 €

Anmeldung unter: +49 (0) 4131 75 99 50, E-Mail: info@ol-ig.de

Führung mit Dr. Eike Eckert:

### Die Künstler aus der Familie von Kugelgen

Sonntag, 24. September 2023, 14.00 Uhr,

Preis: 1,50 € zzgl. Museumseintritt

Anmeldung unter: +49 (0) 4131 75 99 50, E-Mail: bildung@ol-ig.de

Weitere Informationen zu Veranstaltungen finden

Sie auf unserer Website:

[www.ostpreussisches-landesmuseum.de](http://www.ostpreussisches-landesmuseum.de)



Imoleon von Neff, Portät Wilhelm von Kugelgen, Öl/Papier, um 1825, Stiftung Deutsches Historisches Museum Berlin / Ostpreußisches Landesmuseum